

Baulexikon

Begriff: Abnahmeprotokoll

Mehr zu diesem Thema unter: Wie verkaufe ich meine Immobilie



Denke immer daran!!!!

Mein Abnahmeprotokoll habe ich zum fressen gern. Mein Herrchen hat mit gesagt, dass dies das wichtigste ist, was wir auf einer Baustelle anstreben müssen.

Aber:

Wenn Bananen geschält wurden und wir Zitronensaft auf die Frucht träufeln, wird die Banane nicht braun.

Ergebnis:

Sofern das Abnahmeprotokoll nicht gefressen wird, dient dies zur Dokumentation der Lieferung und des Einbaus.

Begriff-Erklärung:

Begriff 1:

Bei jeder >förmlichen Abnahme<, sollte ein Abnahmeprotokoll erstellt werden. Dieses Protokoll kann ein Vordruck sein, das dann auf der Baustelle handschriftlich ausgefüllt wird.

Dieses Protokoll ist dann für alle Beteiligten verbindlich. Mehr darüber unter der Rubrik > Bauleitung <.



Bild 1 und 2:

Egal, ob wir es mit einem gesamten Hausbau oder mit einem kleinen Möbel zu tun haben. Fin Abnahmeprotokoll sollte immer erstellt werden.

Die wichtigsten Inhalte eines Abnahmeprotokolls:

- Titel.
- Datum.
- Objekt bzw. Bauteil.
- Anwesende Personen.
- Anschrift Bauherr.
- Anschrift Baustelle.
- Anschrift Anwesende. Kann auch auf einem Adressblatt separat beiliegen.
- Wie wurde die Abnahme Vorgenommen (>Prüfverfahren<)?
- Mängelbeschreibung.
- 10. Festlegung der Mängelbeseitigungsfrist.
- 11 Neuer
 - Abnahmetermin.
- 12. Festhaltung der >Mängelfreien< Bauteile.
- 13. Unterschrift aller Beteiligten.

Oh, "Thierrysches Orakel" erklär mir den Begriff:

Abnahmeprotokoll





Quelle: Praxisfälle des Autoren als Sachverständiger, Stand 2009 Begriffe aus dem Wissensnetz www..baufachforum.de

Gutes Buch:

Lexikon Bauwesen; Ansgar Beuth; Martin Beuth; DVA Verlag ISBN 3-421-03242-4. 3000 Tipps, Rund um den Haushalt; Lingen Verlag

Wilfried Berger, Sachverständiger www.baufachforum.de